

Book-Slam®

Kreative Leseförderung für Jugendliche ab 12 Jahren



Idee

Jugendliche begeistern andere Jugendliche mit einem Book-Slam® für das Lesen. Wie geht das?

Die Idee des Book-Slam® stammt aus der Akademie Remscheid. Sie wurde von Dr. Stephanie Jentgens, Dozentin für Literatur, in Anlehnung an den Poetry Slam entwickelt. Anders als bei der herkömmlichen Buchvorstellung präsentieren die Jugendlichen ihr Buch auf kreative Weise mit

- szenischen Darstellungen wie Rollenspiel, Pantomime oder Schattenspiel
- Werbespots oder Antiwerbung
- Lesungen mit und ohne Musik
- Quiz-Spielen
- Interaktionen wie Dialog oder Interview
- Raps oder Lieder
- Bildergeschichten
- Plakattheater

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Die Präsentationen werden anderen Jugendlichen in einem Wettbewerb vorgeführt. Das Publikum bewertet, welche Bücher aufgrund der Präsentation am interessantesten befunden werden.

Ablauf

Schulklassen, die den Book-Slam® durchführen wollen, erhalten von der Stadtbibliothek eine Bücherkiste mit aktuellen Jugendbüchern und werden in das Projekt eingeführt. In den kommenden drei Monaten erarbeiten die Schulklassen mit Hilfe ihrer Lehrkräfte die

Präsentationen. Der Book-Slam® wird vor einem Publikum durchgeführt, zum Beispiel einer Parallelklasse. Dabei geht es um Tempo! Die Präsentationen werden in einem streng kontrollierten Zeitrahmen von drei Minuten auf einer Bühne aufgeführt. Die Jury wird aus dem Publikum gebildet. Ein Moderator fordert die Bewertungen ein. Die Präsentation mit der besten Bewertung hat den Book-Slam® gewonnen.